

Abbildung 13

Problemsituation:

Mangelnde Ausstattung der Geräteräume, z.B.: Lagerfläche für täglich benötigte Materialien befindet sich nicht in passender Höhe, Abstellmöglichkeiten für Maschinen sind unsachgemäß usw.

Jede einzelne, nicht richtig ausgeführte Bück- und Hehebewegung führt längerfristig zu Problemen im Wirbelsäulenbereich.

Informationssammlung:

- ▶ Wie oft kommt es zu Hebearbeiten aufgrund unzureichend ausgestatteten Geräteräumen?

(z.B. sehr oft - oft - mittel - selten - kaum)

.....

- ▶ Wie viele ArbeitnehmerInnen sind im Betrieb mit diesem Problem konfrontiert?

.....

- ▶ Bemerken Sie an sich selbst und/oder an den Kollegen/innen gesundheitliche Auswirkungen aufgrund von zahlreichen Bück- und Hehebewegungen?

☐ JA

☐ NEIN

- ▶ Gibt es Krankmeldungen, die die MitarbeiterInnen selbst auf Heben, Tragen und andere rückenbelastende Arbeitsschritte zurückführen?

☐ JA

☐ NEIN

- ▶ Wird im Betrieb über dieses Problem gesprochen?

☐ JA

☐ NEIN



- Wurden im Rahmen der letzten Evaluierung Maßnahmen vorgeschlagen? ☐ JA ☐ NEIN

Problemlösung:

- Kam es in der Vergangenheit zu weiteren/ anderen Lösungsversuchen? ☐ JA ☐ NEIN

- Wenn JA, zu welchen?

Maßnahme:

Ausstattung der Geräteräume mit:

- Regalen in entsprechender Höhe (mindestens Hüfthöhe) für die Lagerung von täglich benötigten Materialien (z.B.: WC-Artikel, Mopps, Maschinenzubehör usw.) und
- Schaffung von genügend sachgerechten Abstellmöglichkeiten für die Maschinen und andere Arbeitsgeräte.



Abbildung 14



Abbildung 15



Umsetzung:

- In welchen Bereichen ist dieser Vorschlag umzusetzen?

.....

- Abbau von Umsetzungshürden:

Sind die Kosten der Umsetzung dieses Vorschlages von Ihnen oder von jemand anderem im Unternehmen bereits ermittelt worden?

.....

Was kostet die entsprechende Ausstattung eines Geräteraumes (z.B.: Regale, Abstellkojen für die Maschinen usw.)?

.....

Wie viele Geräteräume müssten umgerüstet werden um eine ausreichende Entlastung der MitarbeiterInnen zu erreichen?

.....

Wer ist für die Anschaffung solcher Einrichtungsgegenstände verantwortlich?

.....

Können Sie die Ausstattung der Geräteräume einer Putzkolonne mit den vorgeschlagenen Lagereinrichtungsgegenständen veranlassen? Probetrieb!

☐

Beteiligt sich die Sicherheitsvertrauensperson an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

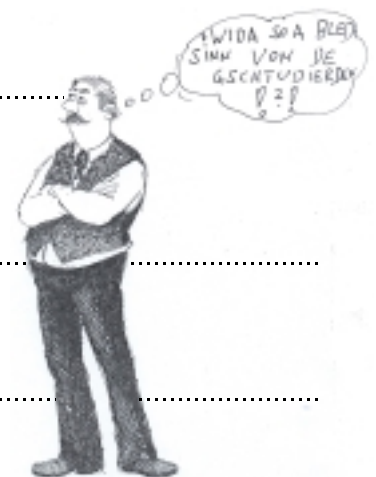
☐

Beteiligt sich der/die ArbeitsmedizinerIn an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Glauben Sie, dass der Betrieb aus der Umsetzung dieser Maßnahme Nutzen ziehen könnte?

Welche?:





Umsetzungsschritte:

- ▶ Mit wem wird diese Maßnahme besprochen ?

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem Vorgesetzten oder Chef! ☐

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem/der Arbeitsmediziner/in oder der Sicherheitsfachkraft! ☐

Thematisieren Sie diese Maßnahme im Arbeitsschutzausschuss! ☐

- ▶ Wer entscheidet ?

.....

- ▶ Wer ist für die Umsetzung verantwortlich?

.....

- ▶ Bis wann soll diese Maßnahme umgesetzt werden?

.....